

Tit.: Dr. Alexander Hryntschak - Erinnerungen

Umfang: 219 Seiten

Zeitraum: 1914-60

Inhalt: Während Frontdienst im I. Weltkrieg Jusstudium, 1917 Promotion.- Nach 1918 Rechtsanwalts-Konzipient, Volontär der Credit-Anstalt: diverse industrielle Tätigkeit in Österreich (Zigarettenhülsenfabrik "Ghaza") und USA.- Journalistische Tätigkeit im Neuen Wiener Tagblatt: Kontakt zu Industriellenverband und christl.-soz. Partei, Gottfried Kunwald, - Seipel, Beurteilung.- Ab 1930 als Industrievertreter christl. soz. Abg. z. Nat. Rat: gute Kontakte zu Dollfuß, dem H. Kontakte zur Industrie vermittelt.- Dollfuß, Beurteilung.- Schuschnigg-Ära: Finanz- und Steuerberater. 1938 4 Monate Haft; dann Finanzkonsulent der LKW-Fa. Fross-Büssing; 1944 kurzfristig verhaftet.- 1945 führend beteiligt an Gründung der Vereinigung österr. Industrieller; Präsident d. "Österr. Produktivitätszentrums" (Zusammenhang mit Marshall-Plan), industrielle Tätigkeit.- Aktivität im Verein der Musikfreunde: Streit Karajan - Furtwängler 1949/50.

Klausel: